

Goethe-Gymnasium Lichterfelde - Schulinternes Curriculum – Geschichte (Mai 2019)

Ziele des Geschichtsunterrichts

Die Beschäftigung mit der Vergangenheit dient der Orientierung in der Gegenwart. In der Auseinandersetzung mit vergangenen Begebenheiten und Zuständen entwickeln Schülerinnen und Schüler Maßstäbe für das Handeln in ihrer Lebenswelt sowie werthaltige Vorstellungen vom gesellschaftlichen Zusammenleben und der eigenen Zukunft. Die Lernenden zu befähigen, diesen bewusstseinsbildenden wie handlungsleitenden Bedeutungszusammenhang zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft herzustellen, ist das zentrale Ziel des Geschichtsunterrichts und sein Beitrag zur schulischen Bildung und Erziehung. (RLP Gesch, S. 3)

Allgemeines zur fachbezogenen schulinternen Planung

Die Lehrkräfte im Fachunterricht und die Fachkonferenzen erhalten einen thematischen Rahmen sowie verbindliche Inhalte, die sie je nach Niveaustufe und Schulprofil bei der Planung von Unterricht und bei der Erstellung des schulinternen Curriculums berücksichtigen. Bei der Planung und Konkretisierung werden neben den vorgegebenen Kompetenzen und Inhalten auch die Interessen der Lernenden, das Schulprogramm, Gegebenheiten der Schule oder Wettbewerbe etc. mit einbezogen. (RLP Gesch, S. 21)

Wichtige Anmerkungen zu diesem schulinternen Curriculum

Die in diesem schulinternen Curriculum genannten Konkretisierungen der Themenfelder des Rahmenlehrplans Geschichte sind als beispielgebende Vorschläge zu verstehen, die

- a) die einzelne Lehrkraft bei der Gestaltung des Unterrichts und der Kooperation mit Fachkollegen und im Fächerverbund GeWi – vor allem innerhalb der jeweiligen Klassenstufe – unterstützen sollen. Entscheidungen über inhaltliche und methodische Abweichungen verbleiben explizit in der verantwortlichen Unterrichtsgestaltung der unterrichtenden Lehrkraft;
- b) von den jeweils unterrichtenden Lehrkräften in einem Prozess konstruktiver Kritik weiterentwickelt werden sollen. Das schulinterne Curriculum dient den unterrichtenden Lehrkräften und den SchülerInnen, nicht umgekehrt. Die Erfahrungswerte im alltäglichen Umgang mit dem Curriculum sollen sich in diesen Aktualisierungen widerspiegeln.

Goethe-Gymnasium Lichterfelde - Schulinternes Curriculum - Geschichte Klasse 7

	Klasse 7 Epochenüberblick: Orientierung in der Zeit + Wahlmodul
Zeitlicher Rahmen	<p>In Klasse 7 wird Geschichte anderthalbstündig unterrichtet, das bedeutet einstündig im 1. Halbjahr und zweistündig im 2. Halbjahr. Daraus ergibt sich realistisch die Summe von ca. 30-40 Unterrichtsstunden (entspricht Schuljahr 2018/19). Die Koordination des fächerverbindenden Unterrichts „Armut und Reichtum“ im 2. Halbjahr soll in Absprache mit den in der Klasse unterrichtenden KollegInnen von Geographie und Politische Bildung erfolgen.</p>
Themen und Inhalte (RLP C 3)	<p>1. Mittelalter</p> <ul style="list-style-type: none">- Das mittelalterliche Europa (Frankenreich, Karl der Große, Ausbreitung des Christentums, Heiliges Römisches Reich, Kirche und Reich)- Lebenswelten (Freiheit und Unfreiheit, Ständegesellschaft, Grundherrschaft, Lehnswesen; Dorf, Burg, Kloster, Stadt)- Anschlussmöglichkeit für Wahlmodul: Christen, Muslime und Juden <p>2. Frühe Neuzeit</p> <ul style="list-style-type: none">- Übergang Mittelalter zur Frühen Neuzeit (Kultur, Wissenschaft, Wirtschaft, Gesellschaft, Politik) – Anschlussmöglichkeit für Wahlmodul: Weltbilder- Reformation, Konfessionalisierung und Dreißigjähriger Krieg

Goethe-Gymnasium Lichterfelde - Schulinternes Curriculum - Geschichte Klasse 7

Kompetenzbereiche (RLP C 2)	Die SuS können...	Quellen (Beispiele): <ul style="list-style-type: none"> - Darstellung zum Lehnswesen - Rede Luthers auf dem Reichstag zu Worms (1521) - Schenkungsurkunde Kaiser Konrads II (1035) - Ulrich von Hutten 1518 zur Not der Bauern.
	2.1 <u>Deuten</u> <ul style="list-style-type: none"> - analysieren Quellen nach Inhalt und Aussagekraft mithilfe der W-Fragen (Schriftquellen) und mithilfe der Dreischritt-Methode (Bildquellen: Beschreiben, Entschlüsseln, Gesamtaussage). - berücksichtigen eine Vielzahl von Perspektiven, um menschliches Handeln in der Vergangenheit zu erklären. (Multiperspektivität). - historische Kontinuität und Veränderungen untersuchen: Die SuS können Veränderungen von Lebenssituation und der Stellung innerhalb der Gesellschaft bestimmter, ausgewählter Gruppen erkennen und untersuchen (z.B. Bauern, Handwerker, Frauen etc.). 2.2 Analysieren 2.3 Methoden anwenden <ul style="list-style-type: none"> - kennen die wesentlichen Fachbegriffe und können diese sachlich richtig anwenden. Analyse von Bild- und Schriftquellen (siehe Deutungskompetenz). 2.4 Urteilen und sich orientieren <ul style="list-style-type: none"> - erkennen die Veränderbarkeit von Werten und können die Wertvorstellungen gegenüberstellen, z.B.: Die Ständegesellschaft – eine gottgewollte Ordnung? 2.5 <u>Darstellen – historisch erzählen</u> <ul style="list-style-type: none"> - geschichtliche Vorgänge nachvollziehbar und sachlich richtig darstellen (z.B.: Ursache, Verlauf und Ergebnis). 	Methodik/Material (Beispiele): <ul style="list-style-type: none"> - Textanalyse - Bildanalyse (z.B. Ständegesellschaft v. Lichtenberger) - Gegenüberstellung von Quellen (Multiperspektivität: z.B. Müntzer und Luther zum Bauernaufstand)
Bezüge zu übergreifenden Themen (Auswahl) (Teil B)	Demokratiebildung <ul style="list-style-type: none"> - Mithilfe von Rollenspielen und Simulationen lernen die SuS unterschiedliche Interessen kennen, diese zu vertreten, zu verhandeln und erlernen somit eine konstruktive Diskussionskultur (Feedbackkultur). - Bewusstmachung der Notwendigkeit von Demokratie durch Kontrastieren mit nichtdemokratischen Gesellschaftsformen. Kulturelle Bildung <ul style="list-style-type: none"> - Kennenlernen und Praktizieren von mittelalterlichen Sitten und Gebräuchen (Lehnsschwur) - Architekturgeschichte (z.B.: sakrale Bauten) - Kulturgeschichte (Renaissance) 	

Goethe-Gymnasium Lichterfelde - Schulinternes Curriculum - Geschichte Klasse 7

Bezüge zu BSO	- /
Bezüge zur Sprachbildung (Teil B)	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Verfassertexte und Quellen erschließen lernen und sich zu ihnen äußern bzw. zu ihnen Stellung zu beziehen, etwa durch Sach- und Werturteil (Texte verstehen und nutzen, Überlegungen zu einem Thema darlegen) - z.B. mithilfe von Textbausteinen und einem Schreibplan eine erste Annäherung an die Quellenanalyse anfertigen (Texte schreiben, Schreibstrategien anwenden)
Bezüge zur Medienbildung (Teil B)	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Informationsquellen in Bezug auf Inhalt kritisch bewerten die Glaubwürdigkeit und Wirkung von Informationsquellen kritisch beurteilen - z.B. Gestaltungselemente medialer Angebote untersuchen und deren Wirkungsabsichten erkennen
fächerverbindende Bezüge und fachübergreifende Absprachen	<ul style="list-style-type: none"> - Fächerverbund „Armut und Reichtum“ mit Geographie und Politische Bildung
Formate der Leistungsbewertung	<ul style="list-style-type: none"> - mindestens 1 Kurzkontrolle pro Schulhalbjahr - optional: weitere Kurzkontrollen (schrftl. mündl. prakt.), z.B. Referate, benotete Hausaufgaben, Hefter einsammeln o.Ä.
Exkursionen	<ul style="list-style-type: none"> - 2 Besuche eines außerschulischen Lernorts pro Doppeljahrgangsstufe (z.B. in Klasse 7: Stadtmuseum Berlin, Brandenburg a. d. Havel, Bernau, Lutherstadt Wittenberg o.Ä.)

Goethe-Gymnasium Lichterfelde - Schulinternes Curriculum - Geschichte Klasse 7

Klasse 7 Fächerverbund: Armut und Reichtum			
Themen und Inhalte (RLP C 3)	<u>Geschichte:</u> - Armut - ein christliches Ideal im Mittelalter? (z.B. Bettelorden) - Armut als Stigma in der Frühen Neuzeit? (Protestantischer Arbeitsethos etc.) - Wege aus der Armut: Lösung der „Soziale Frage“ - erfolgreich?	<u>Politische Bildung</u> - <u>Lebensformen und Situation</u> , z.B. Kindheit und Hartz IV - <u>Definition</u> „relative Armut“ - <u>Dimensionen sozialer Ungleichheit</u> : Status, Beruf, Einkommen, Geschlecht etc. (spezielle Armutslagen) - <u>Sozialisation</u> : Bildungsungleichheit - Löst mehr Bildung das Armutsproblem? - <u>Wege aus der Armut</u> : Sozialstaat - Institutionen, Einrichtungen, Leistungen Teilhaberchancen von Kinder und Jugendlichen	<u>Geografie</u> - <u>Definition</u> : „Absolute Armut“ global - Hunger und Überfluss - <u>Entwicklungsindikatoren</u> - <u>Ursachen und Folgen von Armut global</u> , z.B. Ausbeutung der Rohstoffe und Handelsbeziehung, z.B. Koltan für Handyproduktion, Kriege, Bed. durch Naturräume - <u>Wege aus der Armut</u> : Fairer Handel
weitere mögliche fächerverbindende Bezüge und Absprachen (Beispiele als Anregung)	Ethik: Menschenwürde ist mehr als Essen und ein Dach überm Kopf! - Aspekte der Kinderrechte in Deutschland und der Welt. / Kinderarbeit in Schwellenländern: Notwendiges Übel oder Verstoß gegen die Kinderrechte? Musik: Worksong - Blues - Jazz: Musikentwicklung zwischen Reichtum und Armut (Musik im Wandel der Zeit/ Musik und Gesellschaft/ Musiken der Welt)		
Formate der Leistungsbeurteilung	Anregungen für die Lehrkraft zur Portfolioarbeit: - drei von der/ dem Schüler/in selbstgewählte Aufgaben in einem Portfolio (aus jedem Fach eine) werden gewertet - Bearbeitung einer selbstständig gewählten Problemfrage (auf Grundlage der Portfolioarbeit) mit Plakat als zu bewertenden Produkt.		

Goethe-Gymnasium Lichterfelde - Schulinternes Curriculum - Geschichte Klasse 8

Klasse 8 Epochenvertiefung: Zeitalter der Revolutionen + Wahlmodul	
Zeitlicher Rahmen	In Klasse 8 wird Geschichte anderthalbstündig unterrichtet, das bedeutet einstündig im 1. Halbjahr und zweistündig im 2. Halbjahr. Daraus ergibt sich realistisch die Summe von ca. 30-40 Unterrichtsstunden (entspricht Schuljahr 2018/19). Die Koordination des fächerverbindenden Unterrichts „Migration und Bevölkerung“ soll in Absprache mit den in der Klasse unterrichtenden KollegInnen von Geographie und Politische Bildung zwischen Herbst- und Weihnachtsferien erfolgen.
Themen und Inhalte (RLP C 3)	<p>1. Zeitalter der Revolutionen I: Politische Revolution am Bsp. der Französischen Revolution</p> <ul style="list-style-type: none"> - Voraussetzungen (Aufklärung, Absolutismus, Ursachen der Krise des vorrevolutionären Frankreichs) - Verlauf (1789, Schreckensherrschaft, Verteidiger oder Vernichter der Revolution? – Napoleon) - Folgen (Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte, Verfassungsentwürfe, Europa und Napoleon) - Anknüpfungsmöglichkeit zu Wahlmodul: z.B. Schritte zur modernen Demokratie <p>2. Zeitalter der Revolutionen II: Industrielle Revolution</p> <ul style="list-style-type: none"> - England und Deutschland (England als Mutterland und Deutschland als Nachzügler, Ursachen und Gründe, wirtschaftlich-politische Zusammenhänge) - Auswirkungen der Industrialisierung auf die Lebensumstände (z. B. Fabrikarbeit, Kinderarbeit, Unternehmer als neue Fürsten?, Umweltverschmutzung, Wohnsituation, Soziale Frage) - Anschlussmöglichkeit zu Wahlmodul: z.B. Europäische Expansion und Kolonialismus <p>Die zeitliche Begrenztheit macht es schwierig, aber es wäre aufgrund der besonderen Bedeutung für die Lokalgeschichte als auch für die deutsche und europäische Geschichte wünschenswert, wenn die Revolution von 1848 eine angemessene Berücksichtigung im Unterricht findet. Der RLP Geschichte sieht nur Frankreich <u>oder</u> USA <u>oder</u> 1848 vor.</p>

Goethe-Gymnasium Lichterfelde - Schulinternes Curriculum - Geschichte Klasse 8

Kompetenzbereiche (RLP C 2)	<p>Die SuS können...</p> <p><u>2.1 Deuten</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - können die Aussagekraft von Quellen anhand eines Merkmals vergleichen und begründen. - Können die Perspektive der Quellenautorin oder des -autors beschreiben. - können unterschiedliche Perspektiven verschiedener Quellenautorinnen, -autoren auf denselben historischen Sachverhalt vergleichen und diskutieren. - können historisches Handeln nach zeitgenössischen Wertmaßstäben erklären. <p><u>2.2 Analysieren</u></p> <p><u>2.3 Methoden anwenden</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - können Informationen aus Quellen und Darstellungen in eigenen Worten wiedergeben. - können den Informationsgehalt einer Quelle oder Darstellung nach vorgegebenen Kriterien untersuchen. - können Informationen mit Fundstellen/Zitaten belegen. - können die Bedeutung von Fachbegriffen erklären. <p><u>2.4 Urteilen und sich orientieren</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - können Werturteile auf der Grundlage der Menschenrechte beurteilen. - können Ursachen und Auswirkungen eines Ereignisses in der eigenen Darstellung nennen und begründen. <p><u>2.5 Darstellen – historisch erzählen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - können ein Ereignis nachvollziehbar und erklärend darstellen. 	<p>Quellen (Beispiele):</p> <ul style="list-style-type: none"> - z.B.: Beschwerdebriefe (Cahiers de doléances), Erklärung der Menschenrechte (1789+1948), Karikaturen zur Frz. Revolution, weitere Bild- und Textquellen <hr/> <p>Methodik/Material (Beispiele):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Karikaturanalyse (z.B. Frz. Revolution) - Verfassungsschaubild untersuchen (z. B. Frz. Revolution) - Sach- und Werturteil unterscheiden (z.B. Hinrichtung Ludwigs XVI.) - Statistiken und Diagramme auswerten (z.B. Industrialisierung)
Bezüge zu übergreifenden Themen (Auswahl) (Teil B)	<p>Demokratiebildung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Französische Revolution als Ursprung moderner europäischer Demokratieformen, z.B. Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte, Prinzip der Gewaltenteilung <p>Kulturelle Bildung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auswirkung der Aufklärung auf Kunst- und Geisteswelt Europas 	
Bezüge zu BSO	<ul style="list-style-type: none"> - / 	

Goethe-Gymnasium Lichterfelde - Schulinternes Curriculum - Geschichte Klasse 8

Bezüge zur Sprachbildung (Teil B)	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Verfassertexte und Quellen erschließen lernen und sich zu ihnen äußern bzw. zu ihnen Stellung zu beziehen, etwa durch Sach- und Werturteil (Texte verstehen und nutzen, Überlegungen zu einem Thema darlegen) - z.B. mithilfe von Textbausteinen und einem Schreibplan eine erste Annäherung an die Quellenanalyse anfertigen (Texte schreiben, Schreibstrategien anwenden)
Bezüge zur Medienbildung (Teil B)	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Informationsquellen in Bezug auf Inhalt kritisch bewerten die Glaubwürdigkeit und Wirkung von Informationsquellen kritisch beurteilen - z.B. Gestaltungselemente medialer Angebote untersuchen und deren Wirkungsabsichten erkennen
fächerverbindende Bezüge und fachübergreifende Absprachen	<ul style="list-style-type: none"> - Fächerverbund „Migration und Bevölkerung“ mit Geographie und Politische Bildung
Formate der Leistungsbewertung	<ul style="list-style-type: none"> - mindestens 1 Kurzkontrolle pro Schulhalbjahr - optional: weitere Kurzkontrollen (schrftl. mündl. prakt.), z.B. Referate, benotete Hausaufgaben, Hefter einsammeln o.Ä.
Exkursionen	<ul style="list-style-type: none"> - 2 Besuche eines außerschulischen Lernorts pro Doppeljahrgangsstufe (z.B. in Klasse 8: Potsdam und Sanssouci, Friedhof der Märzgefallenen, Stadtrundgang Berlin, Deutsches Technikmuseum o.Ä.)

Goethe-Gymnasium Lichterfelde - Schulinternes Curriculum - Geschichte Klasse 8

Klasse 8 Fächerverbund: Migration und Bevölkerung	
Themen und Inhalte (RLP C 3)	<p>Migrationen (Längsschnitt)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Leitfrage (z. B. Verlust, Herausforderung, Katastrophe? oder Migrationen – Chance oder Belastung?): <ul style="list-style-type: none"> ○ Ostsiedlung und Binnenkolonisation ○ frühneuzeitliche (Zwangs-)Migration (z. B. Hugenotten, Böhmen, Türken, Afrikaner) nach Berlin und Brandenburg <ul style="list-style-type: none"> ▪ Anknüpfungspunkte im Schulbuch (FG S. 74ff.) ○ Migration im 19. Jahrhundert nach Amerika, Verschleppung der afrikanischen und Vertreibung der indigenen Bevölkerung ○ „Gastarbeiter“ in der BRD / „Vertragsarbeiter“ in der DDR ○ Gegenwartsbezug – Anknüpfung an Geographie- und PB-Unterricht
fächerverbindende Bezüge und Absprachen (Beispiele)	<ul style="list-style-type: none"> - weitere Absprachen mit Ethik verstärken
Formate der Leistungsbewertung	<p>Anregung für die Lehrkraft zur Portfolioarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> - drei von der/ dem Schüler/in selbstgewählte Aufgaben in einem Portfolio (aus jedem Fach eine) werden gewertet - Bearbeitung einer selbstständig gewählten Problemfrage (auf Grundlage der Portfolioarbeit) mit Plakat als zu bewertenden Produkt.

Goethe-Gymnasium Lichterfelde - Schulinternes Curriculum - Geschichte Klasse 9

	Klasse 9 Demokratie und Diktatur + Wahlmodul
Zeitlicher Rahmen	<p>In Klasse 9 wird Geschichte zweistündig unterrichtet. Daraus ergibt sich realistisch die Summe von ca. 40 Unterrichtsstunden (entspricht Schuljahr 2018/19).</p> <p>Die Koordination des fächerverbindenden Unterrichts „Europa in der Welt“ soll in Absprache mit den in der Klasse unterrichtenden KollegInnen von Geographie und Politische Bildung erfolgen. Eine Koordination für das Ende des 1. Halbjahres wäre möglich, da in Geographie das Themenfeld im 1. Halbjahr unterrichtet wird.</p>
Themen und Inhalte (RLP C 3)	<p>1. Weimarer Republik</p> <ul style="list-style-type: none">- Rückblick ins Kaiserreich- Erster Weltkrieg: Ursachen und Folgen für Deutschland, Europa und die Welt → mögliche Anbindung des Wahlmoduls „Das Jahr 1917“- Gefährdungen und Chancen der ersten deutschen Demokratie- Krise der Weimarer Republik <p>2. NS und Holocaust</p> <ul style="list-style-type: none">- Übergang Weimar zu Hitler – Konsolidierung der Macht- Ideologie und Herrschaft des NS- Alltag im NS- Zweiter Weltkrieg und Holocaust → mögl. Anbindung des Wahlmoduls „Völkermorde und Massengewalt“- Widerstand gegen den NS- Geschichtskultur: Erinnern an Vergangenheit (in Ost und West)

Goethe-Gymnasium Lichterfelde - Schulinternes Curriculum - Geschichte Klasse 9

Kompetenzbereiche (RLP C 2)	<p><u>2.1 Deuten</u> Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Perspektiven als Ausdruck von Werten unterschiedlicher Gruppen erklären und vergleichen. - die Interessen und Ziele unterschiedlicher historischer Gruppen begründen. - historische Handlungsalternativen und -chancen diskutieren. - die Aussagekraft einer Quellenart und -gattung untersuchen und erläutern. - die verdeckten/offenen) Absichten der Quellenautorin oder des -autors erklären und beurteilen. - die Veränderungen des Handelns auch mit dem Wandel von (handlungsleitenden) Wertmaßstäben begründen. <p><u>2.2 Analysieren</u> Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltungsmittel (z. B. sprachliche, visuelle) unterschiedlicher Darstellungen beschreiben und deren Funktion und Wirkung untersuchen - medial unterschiedliche Darstellungen untersuchen und diese beurteilen begründen <p><u>2.3 Methoden anwenden (Schwerpunkt)</u> Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kernaussagen von Quellen und Darstellungen identifizieren und in eigenen Worten zusammenfassen <p><u>2.4 Urteilen und sich orientieren (Schwerpunkt)</u> Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gemeinsamkeiten und Unterschiede von historischen und gegenwärtigen Werten erörtern - die Vielfalt gegenwärtiger Werturteile erörtern und in ihrer Unterschiedlichkeit würdigen - begründen, welche Bedeutung die individuellen Werturteile für die eigene lebensweltliche Orientierung in der Gegenwart haben <p><u>2.5 Darstellen – historisch erzählen</u> Die SuS können:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine in sich schlüssige, an Fakten gebundene und mehrere Ursachen abwägende Darstellung formulieren - zwischen Ursachen, Anlass sowie Auswirkungen in der Argumentation begründend unterscheiden - abwägend argumentieren 	<p>Quellen (Beispiele):</p> <ul style="list-style-type: none"> - s.u. Methodenseiten bieten passende Quellenbeispiele an <hr/> <p>Methodik/Material (Beispiele):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Darstellungen vergleichen (s. FG 9/10, S. 20/21) - z.B. Plakate untersuchen (s. FG 9/10, S. 60/61) - Ein historisches Urteil bilden (s. FG 9/10, S.64ff.) - z.B. Filmanalyse (s. FG 9/10, S. 94/95) - z.B. eine Recherche durchführen (s. FG 9/10, S. 130/131)
--	--	--



Goethe-Gymnasium Lichterfelde - Schulinternes Curriculum - Geschichte Klasse 9

Bezüge zu übergreifenden Themen (Auswahl) (Teil B)	<p>Demokratiebildung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gefährdung der Demokratie („Konstruktionsschwächen“ der Weimarer Reichsverfassung) <p>Kulturelle Bildung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Goldene 20er Weimarer Republik, Filmkunst, Bauhaus (?)
Bezüge zu BSO	- /
Bezüge zur Sprachbildung (Teil B)	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Sekundärliteratur und Quellen erschließen lernen und sich zu ihnen äußern bzw. zu ihnen Stellung zu beziehen, etwa durch Sach- und Werturteil (Texte verstehen und nutzen, Überlegungen zu einem Thema darlegen) - z.B. mithilfe von Textbausteinen und einem Schreibplan eine fortgeschrittene Quellenanalyse anfertigen (Texte schreiben, Schreibstrategien anwenden)
Bezüge zur Medienbildung (Teil B)	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Möglichkeiten und Methoden medialer Manipulation exemplarisch analysieren, etwa durch Wahlplakate oder Filmdarstellungen des NS (Die Konstruktion von Wirklichkeit durch Medien, Gestaltung, Aussage und Botschaft von Medienangeboten) - z.B. vorbereitend für die MSA-Präsentationsprüfung und die Oberstufe ein Referat vorbereiten und durchführen (Informieren, Kommunizieren, Präsentieren)
fächerverbindende Bezüge und fachübergreifende Absprachen	<ul style="list-style-type: none"> - Fächerverbund „Europa in der Welt“ mit Geographie und Politische Bildung
Formate der Leistungsbewertung	<ul style="list-style-type: none"> - mindestens 1 Kurzkontrolle pro Schulhalbjahr - optional: weitere Kurzkontrollen (schriftl. mündl. prakt.), z.B. Referate, benotete Hausaufgaben, Hefter einsammeln o.Ä.
Exkursionen	<ul style="list-style-type: none"> - 2 Besuche eines außerschulischen Lernorts pro Doppeljahrgangsstufe (z.B. in Klasse 9: Deutsches Historisches Museum, Topographie des Terrors, Haus der Wannseekonferenz, Kiez-Spaziergang mit KZ-Außenlager Lichterfelde o.Ä.)

Goethe-Gymnasium Lichterfelde - Schulinternes Curriculum - Geschichte Klasse 9

Klasse 9 Fächerverbund: Europa in der Welt	
Themen und Inhalte (RLP C 3)	<p>Europa in der Welt (Vergleich)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Leitfrage (z. B. Wer lernt was von wem?): <ul style="list-style-type: none"> o Vergleich zwischen einer europäischen und einer außereuropäischen Gesellschaft <ul style="list-style-type: none"> ▪ Herrschaftsform, Gesellschaft, Wirtschaft, Kultur o Europa im Austausch mit einer außereuropäischen Kultur: <ul style="list-style-type: none"> ▪ z.B. China (in der Frühen Neuzeit und um 1900) ▪ z.B. Osmanisches Reich (in der Frühen Neuzeit und um 1900) - Gegenwartsbezug herstellen
fächerverbindende Bezüge und Absprachen (Beispiele)	<ul style="list-style-type: none"> - weitere Absprachen mit Ethik verstärken
Formate der Leistungsbeurteilung	<p>Anregungen für die Lehrkraft zur Portfolioarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> - drei von der/ dem Schüler/in selbstgewählte Aufgaben in einem Portfolio (aus jedem Fach eine) werden gewertet - Bearbeitung einer selbstständig gewählten Problemfrage (auf Grundlage der Portfolioarbeit) mit Plakat als zu bewertenden Produkt.



Goethe-Gymnasium Lichterfelde - Schulinternes Curriculum - Geschichte Klasse 10

	Klasse 10 Der Kalte Krieg: Bipolare Welt und Deutschland nach 1945 + Wahlmodul
Zeitlicher Rahmen	<p>In Klasse 10 wird Geschichte anderthalbstündig unterrichtet, das bedeutet einstündig im 1. Halbjahr und zweistündig im 2. Halbjahr. Daraus ergibt sich realistisch die Summe von ca. 30-40 Unterrichtsstunden (entspricht Schuljahr 2018/19). Die Koordination des fächerverbindenden Unterrichts „Konflikte und Konfliktlösungen“ im 2. Halbjahr soll in Absprache mit den in der Klasse unterrichtenden KollegInnen von Geographie und Politische Bildung zwischen Herbst- und Weihnachtsferien erfolgen. Bei allen zeitlichen Absprachen muss in Geschichte Klasse 10 besonders berücksichtigt werden, dass für die Vor- und Nachbereitung der Gedenkstättenfahrt ausreichend Zeit eingeplant wird.</p>
Themen und Inhalte (RLP C 3)	<p>1. Die Welt im Kalten Krieg</p> <ul style="list-style-type: none">- Kriegsende und Kriegskonferenzen (v.a. Potsdam)- Blockbildungsprozess und Gründung zweier deutscher Staaten- BRD und DDR zwischen Konfrontation und Entspannung in der weltpolitischen Lage- Höhe- und Wendepunkte des Kalten Kriegs (z.B. Kuba-Krise)- Zusammenbruch des Ostblocks - Ende des Kalten Kriegs <p>2. BRD und DDR</p> <ul style="list-style-type: none">- Leben zwischen Demokratie und Diktatur (Politische Systeme, Alltag, Wirtschaftsmodelle, Umgang mit Opposition und Vielfalt)- Friedliche Revolution 1989 und Deutsche Einheit als Herausforderung und Prozess <p>3. Vor-und Nachbereitung der Gedenkstättenfahrt</p> <ul style="list-style-type: none">- Aufgreifen/Auffrischen der Lerninhalte Klasse 9 zu NS und Holocaust- Geschichtskultur: Umgang mit Holocaust in der Gegenwart/Antisemitismus in der Gegenwart- Grundzüge der polnisch-deutschen Geschichte- Anknüpfung an fächerverbindendes Modul

Goethe-Gymnasium Lichterfelde - Schulinternes Curriculum - Geschichte Klasse 10

Kompetenzbereiche (RLP C 2)	Die SuS können...	Quellen (Beispiele): - /
	<p>2.1 <u>Deuten</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - im Hinblick auf die Oberstufe vertiefend die Aussagekraft einer Quellenart und -gattung untersuchen und erläutern, die (verdeckten/offenen) Absichten der Quellenautorin oder des -autors erklären und beurteilen. <p>2.2 <u>Analysieren</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - begründen, warum Geschichte immer wieder neu und aus verschiedenen Perspektiven auch anders geschrieben wird (Konstruktcharakter von Geschichte). <p>2.3 <u>Methoden anwenden</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - die Methodik der Analyse von Quellen und Sekundärliteratur vertiefend anwenden (z.B.: formal richtiges Zitieren, Literaturangaben korrekt wiedergeben, Wesentliches vom Unwesentlichen unterscheiden) <p>2.4 <u>Urteilen und sich orientieren</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Sach- und Werturteil unterscheiden und die Perspektivgebundenheit historischer Urteile erkennen und bewerten. <p>2.5 <u>Darstellen – historisch erzählen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - eine in sich schlüssige, an Fakten gebundene und mehrere Ursachen abwägende Darstellung formulieren. - eine Stellungnahme zu einer historischen Darstellung formulieren. 	Konkrete Methoden (Beispiele): <ul style="list-style-type: none"> - Quellenanalyse (Schriftquellen, Bildquellen) - Analyse von Sekundärliteratur - Karikaturanalyse - Diagramme/Statistiken analysieren
Bezüge zu übergreifenden Themen (Auswahl) (Teil B)	<p>Demokratiebildung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gegenüberstellung der politischen Systeme von BRD und DDR <p>Kulturelle Bildung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gesellschaftlicher Wertewandel der BRD (z.B. 68er Bewegung, RAF, Friedensbewegung, Waldsterben) 	
Bezüge zu BSO	- /	
Bezüge zur Sprachbildung (Teil B)	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Sekundärliteratur und Quellen erschließen lernen und sich zu ihnen äußern bzw. zu ihnen Stellung zu beziehen, etwa durch Sach- und Werturteil (Texte verstehen und nutzen, Überlegungen zu einem Thema darlegen) - z.B. mithilfe von Textbausteinen und einem Schreibplan eine auf die Oberstufe hin vorbereitende Quellenanalyse anfertigen (Texte schreiben, Schreibstrategien anwenden) 	

Goethe-Gymnasium Lichterfelde - Schulinternes Curriculum - Geschichte Klasse 10

Bezüge zur Medienbildung (Teil B)	<ul style="list-style-type: none">- z.B. Umgang mit Geschichte in Spielfilm und Dokumentarfilm (z.B. DDR → „Das Leben der Anderen“)- z.B. vorbereitend für die MSA-Präsentationsprüfung und die Oberstufe ein Referat vorbereiten und durchführen (Informieren, Kommunizieren, Präsentieren)
fächerverbindende Bezüge und fachübergreifende Absprachen	<ul style="list-style-type: none">- Fächerverbund „Konflikte und Konfliktlösungen“ mit Geographie und Politische Bildung
Formate der Leistungsbewertung	<ul style="list-style-type: none">- mindestens 1 Kurzkontrolle pro Schuljahr- optional: weitere Kurzkontrollen, Referate, benotete Hausaufgaben o.Ä.
Exkursionen	<ul style="list-style-type: none">- 2 Besuche eines außerschulischen Lernorts pro Doppeljahrgangsstufe (z.B. in Klasse 10: Deutsches Historisches Museum, Gedenkstätte Berliner Mauer, Stasi-Gefängnis Hohenschönhausen, Alliierten-Museum, Schloss Cecilienhof o.Ä.)- fünftägige Gedenkstättenfahrt mit unterrichtlicher Vor- und Nachbereitung (z. B. Krakau/Auschwitz)

Goethe-Gymnasium Lichterfelde - Schulinternes Curriculum - Geschichte Klasse 10

Klasse 10 Fächerverbund: Konflikte und Konfliktlösungen	
Themen und Inhalte (RLP C 3)	Konflikte und Konfliktlösungen (Fallanalyse) <ul style="list-style-type: none">- Leitfrage (z. B. Viele Pläne – noch – keine Lösung?)- Der Nahostkonflikt - Fallanalyse
weitere mögliche fächerverbindende Bezüge und Absprachen (Beispiele)	<ul style="list-style-type: none">- Absprachen mit Ethik verstärken
Formate der Leistungsbeurteilung	Anregung für die Lehrkraft zur Portfolioarbeit: <ul style="list-style-type: none">- drei von der/ dem Schüler/in selbstgewählte Aufgaben in einem Portfolio (aus jedem Fach eine) werden gewertet- Bearbeitung einer selbstständig gewählten Problemfrage (auf Grundlage der Portfolioarbeit) mit Plakat als zu bewertenden Produkt.